

Montag, 3. Dezember 2018*Neue Sendungen***10.35 Uhr** (VPS 10.34)

HD/□/45'

Jede Antwort zählt!

Das Berlin-Brandenburg Quiz

Moderation: Sascha Hingst

[kurz]

„Jede Antwort zählt!“ heißt es für die Entertainerin und Kult-Berlinerin Désirée Nick und Schauspieler Fabian Hinrichs aus Potsdam.

[lang]

„Jede Antwort zählt!“ heißt es für die Entertainerin und Kult-Berlinerin Désirée Nick und Schauspieler Fabian Hinrichs aus Potsdam. Zusammen mit der Sozialarbeiterin Ute Evensen aus Pankow und Klaviertransporteur Alexander Neubert aus Wandlitz müssen sie ihr Wissen beweisen und mit richtigem Gespür Fragen zu beliebten Trends, skurrilen Traditionen, aktuellen Ereignissen und bunten Alltagsfakten beantworten.

Abendschau-Moderator Sascha Hingst präsentiert in der Sendung in zwei unterhaltsamen Spielrunden die interessantesten Fragen rund um Berlin und Brandenburg. Mit jeder Frage kann ein bestimmter Geldwert erspielt werden. Dabei hält die Show, was der Titel verspricht - denn jede Antwort zählt: Beantwortet ein Team seine Frage richtig, bekommt es selbst das Geld, ist die Antwort falsch, geht das Geld aufs Konto der Gegner. Dabei bleibt es spannend bis zum Schluss - denn erst das Finale entscheidet, wer das Geld mit nach Hause nehmen darf.

In dieser Folge geht es ganz einfach um die Frage: Warum heißt die Mark eigentlich Mark?

*Neue Sendungen***11.20 Uhr**

HD/□/26'

Täter - Opfer - Polizei

Der rbb Kriminalreport

Moderation: Uwe Madel

(Erstsendung: 02.12.18/rbb)

11.45 UhrHD//26'**HEIMATJOURNAL**

Heute aus Berlin - Altstadt Köpenick

Moderation: Ulli Zelle

(Erstsending: 01.12.18/rbb)

Änderung der Sendezeit:

12.10 Uhr (VPS 10.35)HD//MDR/48'**Elefant, Tiger & Co.**

Insel der Glückseligen

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Staffel 9, Folge 426

[kurz]

Die Faultiere tragen nicht umsonst ihre prägendste Eigenschaft schon im Namen. Aber heute zeigen sie sich ihrer Pflegerin Martina Molch von ihrer besonders faulen Seite. Eigentlich hat Martina Molch Langdienst und überhaupt keine Zeit. Den Faultieren scheint es egal zu sein. Alle Versuche, sie zu wecken, scheitern grandios.

[lang]

Die Faultiere tragen nicht umsonst ihre prägendste Eigenschaft schon im Namen. Aber heute zeigen sie sich ihrer Pflegerin Martina Molch von ihrer besonders faulen Seite. Eigentlich hat Martina Molch Langdienst und überhaupt keine Zeit. Den Faultieren scheint es egal zu sein. Alle Versuche, sie zu wecken, scheitern grandios. Dabei ist es wirklich ein lautes Spektakel. Und das Ende der Glückseligkeit.

Dianameerkatzen sind als Schleckermäuler bekannt. Doch nun werden sie auf eine harte Probe gestellt. Der Ausblick nämlich, der sich aus ihrem Gehege in der rückwärtigen Tierhaltung bietet, lässt ihnen das Wasser im Mund zusammenlaufen. Hubertus Schmuck verwandelt mit Hilfe der Auszubildenden ihren schmucklosen Vor- in einen duftenden Kräutergarten. Knoblauch, Salbei, Schnittlauch und Bärlauch sollen hier wachsen und gedeihen. Ob das neue Würze in das Leben der Affenbande bringt?

Sind die Piranhas besser als ihr Ruf? Tierpfleger Andreas Seeger verrät heute mehr über diese Fische mit den fürchterlichen Zähnen. Was steht bei den Piranhas auf dem Speiseplan, greifen sie wirklich Menschen an und haben sie eigentlich selber Fressfeinde. Das kleine „1 x 1“ der bissigen Gesellen.

(Erstsending: 23.06.15/ARD 1.)

13.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

*Neue Sendungen***14.00 Uhr** (VPS 13.59)

HD/□/44'

Kesslers Expedition

Auf der Spree nach Berlin

Folge 1/3

[kurz]

Michael Kessler hatte sich so sehr auf die große Samstagabend-Show gefreut...

Und was macht der rbb? Schickt ihn auf Expedition die Spree hinunter. 400 Kilometer lang. Von der Quelle bis ins Herz von Berlin. Mit dem Schlauchboot.

Zusätzlich ausgerüstet mit Zelt und einem Smartphone vertraut Michael Kessler seinem Improvisationstalent und lässt sich spontan auf das Abenteuer ein.

[lang]

Michael Kessler hatte sich so sehr auf die große Samstagabend-Show gefreut...

Und was macht der rbb? Schickt ihn auf Expedition die Spree hinunter. 400 Kilometer lang. Von der Quelle bis ins Herz von Berlin. Mit dem Schlauchboot.

Zusätzlich ausgerüstet mit Zelt und einem Smartphone, das ihm für den Fall der Fälle den Kontakt zur Zivilisation ermöglicht, vertraut Michael seinem Improvisationstalent und lässt sich spontan auf das Abenteuer ein. Statt Nobel-Hotel gibt's den Campingplatz und ab und an muss das sperrige Boot schon mal getragen werden. Indes erkundet Michael Kessler Land und Leute, lernt das Leben auf dem Wasser und die Menschen am Ufer kennen. Die Überraschung fährt wie immer mit. Gemeinsam mit Michael Kessler können sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auf unterhaltsame, interessante aber auch seltsame Begegnungen freuen!

Im ersten Teil der Staffel gilt es überhaupt erstmal die Spreequelle aufzuspüren - was leichter gesagt als getan ist. Dass das Rinnsal bei Ebersbach dann schließlich gefunden wird, heißt aber noch lange nicht, dass das Schlauchboot auch darauf schwimmen kann. Doch allmählich nimmt die Expedition Fahrt auf und Michaels Weg führt ihn über halsbrecherische Stromschnellen ins mittelalterliche Bautzen und weiter über riesige Seen und durch urwüchsige Natur. Tolle Begegnungen inklusive.

„Kesslers Expedition“ zeigt das rbb Fernsehen ab 4. Mai jeweils donnerstags von 21.00 bis 21.45 Uhr.

(Erstsendung: 23.08.10/rbb)

14.45 Uhr

HD/□/30'

Dit isst Berlin!Anni Dunkelmann geht unter die Foodtrucker
Film von Norbert Lübbers

[kurz]

„Dit isst Berlin!“ ist ein dreiteiliger kulinarischer Roadtrip: Jede Folge hat ein großes Food-Thema. In der Auftaktfolge will Anni Dunkelmann wissen, wie man mit Streetfood zum erfolgreichen Straßenkoch wird.

[lang]

Diesmal mischt sich Anni Dunkelmann unter die Chefs von der Straße. Sie traut sich hinter das Steuer eines Foodtrucks und will vor allem eins wissen: Ist Streetfood mehr als nur ein kulinarischer Hype? Ihr Roadtrip beginnt auf einem Schrottplatz. Hier greift sie Henrik Möller unter die Arme. Der umtriebige Berliner hat eine Mission: Er will aus einem alten Imbisswagen einen coolen Foodtruck machen. Beim Entkernen des Imbisswagens erfährt Anni, wieviel man in den Traum der rollenden Küche investieren muss und welche Marktlücken es überhaupt noch gibt. Schließlich ist Berlin längst die Hauptstadt der Foodtrucks. Auf den Streetfood-Märkten kann man sich einmal um den Globus essen. Hier trifft Anni die Macher aus aller Welt, die ihre Lieblingsgerichte nach Berlin gebracht haben: koreanisches Kimchi, tibetische Dumplings oder syrisches Tabouleh. Anni nimmt den Zuschauer mit auf ihre Entdeckungsreise. Sie ist kein Foodie, keine Feinschmeckerin und kochen kann sie auch nicht! Aber Anni Dunkelmann isst für ihr Leben gern und traut sich auch mal, ins kulinarische Fettnäpfchen zu treten.

Moderatorin und Reporterin Anni Dunkelmann ist eines der bekanntesten Gesichter im rbb Fernsehen. Für die Abendschau entdeckt sie jeden Samstag die schrägsten und schönsten Orte Berlins in „Annis Entdeckungen“. Sie reist aber auch gerne in längeren Reportagen „Mit der U-Bahn um die Welt“ oder macht den Wetterbericht zu einem ganz besonderen Ereignis. Hauptsache, Anni trifft dabei auf spannende Menschen. Mit viel Selbstironie und guter Laune ist sie als Reporterin in ganz Berlin unterwegs. Ihr Motto: Mittendrin statt nur dabei. „Dit isst Berlin!“ ist auf jeden Fall ihr bisher leckerstes Abenteuer.

(Erstsending: 21.04.18/rbb)

Änderung der Sendezeit und -länge

15.15 Uhr (VPS 11.25)

HD/UT/CA/45'

Zoobabies

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Folge 30

[kurz]

In der 32-köpfigen Nacktmull-Kolonie steht die Königin kurz vor der Geburt. Alle 80 Tage bringt sie bis zu 20 Jungtiere zur Welt. Zwei Würfe durfte Reviertierpflegerin Claudia Walther bereits hautnah miterleben. In regelmäßigen Abständen schaut sie nach dem hochträchtigen Nacktmull-Weibchen, das als Einziges in der Kolonie fruchtbar ist.

[lang]

In der 32-köpfigen Nacktmull-Kolonie steht die Königin kurz vor der Geburt. Alle 80 Tage bringt sie bis zu 20 Jungtiere zur Welt. Zwei Würfe durfte Reviertierpflegerin Claudia Walther bereits

hautnah miterleben. In regelmäßigen Abständen schaut sie nach dem hochträchtigen Nacktmull-Weibchen, das als Einziges in der Kolonie fruchtbar ist.

Aufregung auch bei den Polarwölfen: Sechs kleine Welpen wurden von ihrem Rudel getrennt. Sie haben einen Termin bei Tierarzt Dr. Schüle. Noch sind die zwei Monate alten Wolfkinder mit einem gekonnten Nackengriff gut zu halten, in ein paar Wochen werden sie wehrhafter sein.

Das Straußenpaar Al und Peggy hat vor fünf Tagen Nachwuchs bekommen: Fünf putzige Küken machen bereits die Anlage unsicher. Ihre Eltern sitzen immer noch abwechselnd auf dem Rest des Geleges. Doch es wird Zeit, dass sich Al und Peggy um ihren Nachwuchs kümmern. Deshalb nimmt Reviertierpfleger Christian Möller der Legehennen die verbliebenen Eier weg und prüft, in welchen sich noch Jungtiere befinden.

Bei den Guanakos muss der jüngste Spross von Mutter Lambada unters Messer: Seit seiner Geburt hat Loki einen Nabelbruch, der nun dringend operiert werden muss. Damit das Guanako-Kind bei diesem Eingriff nichts spürt, bekommt es von Tierarzt Dr. Günter Strauß eine Betäubungsspritze. Die Dosis des Narkosemittels wird entsprechend dem Gewicht des Tieres ermittelt. Die Pfleger schätzen zunächst nur, wie schwer Loki ist. Die Kontrolle auf der Waage ergibt, dass sie etliche Kilos danebengelegt haben.

16.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Die Sendungen „Leben am Polarkreis“, „ARD-Mittagsmagazin“ und „Planet Wissen“ entfallen.

Dienstag, 4. Dezember 2018

Änderung der Sendezeit und -länge

05.35 Uhr

HD//45'

Zoobabies

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Folge 30

06.20 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Neue Sendungen

10.35 Uhr (VPS 10.34)

HD//57'

zibb

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 03.12.18/rbb)

11.30 UhrHD//MDR/40'**Brisant**

(Erstsendung: 03.12.18/ARD 1.)

Änderung der Sendezeit

12.10 Uhr (VPS 10.35)HD//MDR/48'**Elefant, Tiger & Co.**Frisch auf den Tisch
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Staffel 9, Folge 427

(Erstsendung: 24.06.15/ARD 1.)

*13.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.**Neue Sendungen*

14.00 Uhr (VPS 13.59)HD//45'**Kesslers Expedition**

Auf der Spree nach Berlin

Folge 2/3

[kurz]

Michael Kessler hatte sich so sehr auf die große Samstagabend-Show gefreut...

Und was macht der rbb? Schickt ihn auf Expedition die Spree hinunter. 400 Kilometer lang. Von der Quelle bis ins Herz von Berlin. Mit dem Schlauchboot.

Zusätzlich ausgerüstet mit Zelt und einem Smartphone vertraut Michael Kessler seinem Improvisationstalent und lässt sich spontan auf das Abenteuer ein.

[lang]

In der zweiten Folge seiner Spree-Expedition bepaddelt Michael Kessler das südliche Brandenburg, wo er zunächst dem Aussteiger Karsten begegnet, der ihn in seine Lebensphilosophie einweicht. Danach geht's weiter zur Spremberger Talsperre - eigentlich eines der größten Gewässer des Landes, wenn da nicht gerade Ebbe wäre.

Die Universitätsstadt Cottbus scheint Ferien zu haben - zumindest sind mehr Studenten an der Spree als im Hörsaal und baden dort mit Nutrias - den eingebürgerten Biberratten. Am sechsten Tag der Reise darf Michael in den Waschsalon am Cottbuser Hauptbahnhof - das war auch dringend nötig. Trotzdem hilft das nicht gegen die omnipräsente Mückenplage. Genauso wenig wie der Tipp der Einheimischen, die Insekten durch Knoblauchdünstungen fern zu halten...

Im Spreewald findet Michael Kessler das, was man vom Spreewald erwartet: Gurken und Touristen. Übernachtet wird in Schlepzig und weil man nun schon mal da ist, wird auch das feuchtfrohliche Nachtleben des Dorfes erkundet - mit erstaunlichen Einsichten ...

Die Reise der zweiten Folge endet in Trebatsch kurz vor dem Schwielochsee.

(Erstsendung: 30.08.10/rbb)

14.45 Uhr

HD/□/30'

Dit isst Berlin!

Anni Dunkelmann rettet Eisbein, Klopse und Co.

Film von Norbert Lübbers

[kurz]

"Dit isst Berlin!" ist ein dreiteiliger kulinarischer Roadtrip: Jede Folge hat ein großes Food-Thema. Die zweite Folge gleicht einer Rettungsmission. Anni will Berliner Klassiker wie Eisbein, Königsberger Klopse und das Berliner Schnitzel vor dem Vergessen bewahren.

[lang]

Annis Trip beginnt heiß und fettig - zwischen Pommes, Currywurst und Bulette. Hinter dem Imbißtresen schwenkt sie Würste ohne Darm, macht sich aber Sorgen um so manch anderen Berliner Klassiker. Denn in einer Zeit, in der in Berlin täglich neue Foodtrends entstehen, hat die gute alte Hausmannskost es nicht immer leicht. Annis liebste Kindheitserinnerung sind die selbst gemachten Königsberger Klopse von Oma Dunkelmann. Zumindest die will sie vor dem Vergessen retten. Der richtige Ort dafür ist das „Wilhelm Hoeck 1892“. Die älteste Kneipe Charlottenburgs hat Kaiser, Kriege und Kanzler kommen und gehen sehen, aber Berliner Spezialitäten wie Kohlroulade, Eisbein und Klopse stehen noch immer auf der Karte. Fast verschwunden dagegen ist das Berliner Schnitzel. Einst so bekannt wie das Wiener Schnitzel, muss man heute lange nach dem gekochten und frittierten Kuheuter suchen. Im Kreuzberger Restaurant "Herz und Niere" trifft Anni Christoph Hauser. Der Koch setzt auf nachhaltigen Konsum, ohne etwas zu verschwenden. Dazu gehört für ihn auch, das Tier ganz zu verarbeiten, mitsamt der Innereien und dem Kuheuter. Mit ihm traut sich Anni an die aufwendige Zubereitung des Berliner Schnitzels. Probieren geht schließlich über panieren.

(Erstsendung: 28.04.18/rbb)

Änderung der Sendezeit und -länge

15.15 Uhr (VPS 11.25)

HD/UT/□/45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 318

[kurz]

In der neuen Staffel „Panda, Gorilla & Co“ gibt es wieder spannende Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin. Es gibt ein Wiedersehen mit alten Bekannten und ein Kennenlernen mit vielen neuen Bewohnern.

[lang]

In der neuen Staffel „Panda, Gorilla & Co“ gibt es wieder spannende Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin. Es gibt ein Wiedersehen mit alten Bekannten und ein Kennenlernen mit vielen neuen Bewohnern. Große Sorgen bereitet zunächst der Nachwuchs im Raubtierhaus: Tigermädchen Alisha ist ein Flaschenkind. Denn Mama Aurora hat die Kleine nicht angenommen. Jetzt wird sie mit der Flasche aufgezogen und futtert schon wie eine ganz Große. An der Seite der Pfleger macht Alisha die ersten tapsigen Entdeckungsschritte in die große weite Tierpark-Welt.

Im Zoo ist ein kleiner Star auf die Welt gekommen: Das Orang-Utan Baby Rieke hatte keinen leichten Start ins Leben, denn auch sie ist ein Flaschenkind. Rund um die Uhr kümmern sich jetzt die Pfleger um das Wohl des kleinen Menschenaffen, geben Fläschchen und wechseln Windeln. Trotz aller Widrigkeiten steht jedoch eines fest: Rieke ist jetzt schon ein Publikumsliebbling.

In Sachen Nachwuchs gibt es auch im Rinderrevier gute Neuigkeiten. Bei den Bantengs ist Lisa auf die Welt gekommen. Nach langer Zeit ist sie das erste Jungtier bei den Wildrindern. Reviertierpfleger Marco König ist ganz vernarrt in die Kleine und ihren Augenaufschlag.

Shetlandpony Renate steht vor neuen Aufgaben. Gemeinsam mit Pfleger Mario Barabasz geht sie auf Erkundungstour durch den Zoo. So nebenbei soll das Pony sich an Geräusche und das Halfter gewöhnen. Ganz geheimer ist Teenie Renate dieser Ausflug aber nicht.

16.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Die Sendungen „Alaska - Glacier Bay Nationalpark“, „ARD-Mittagsmagazin“ und „Planet Wissen“ entfallen.

Mittwoch, 5. Dezember 2018

Änderung der Sendezeit und -länge

05.35 Uhr

HD/UT/□/45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 318

06.20 Uhr weiter wie ausgedruckt

Neue Sendungen

10.35 Uhr (VPS 10.34)

HD//57'

zibb

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 04.12.18/rbb)

11.30 Uhr

HD//MDR/40'

Brisant

(Erstsendung: 04.12.18/ARD 1.)

Änderung der Sendezeit

12.10 Uhr (VPS 10.35)

HD//MDR/48'

Elefant, Tiger & Co.

Die wollen nur spielen
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Staffel 9, Folge 428

(Erstsendung: 25.06.15/ARD 1.)

13.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Neue Sendungen

14.00 Uhr (VPS 13.59)

HD//45'

Kesslers Expedition

Auf der Spree nach Berlin

Folge 3/3

[kurz]

Michael Kessler hatte sich so sehr auf die große Samstagabend-Show gefreut...

Und was macht der rbb? Schickt ihn auf Expedition die Spree hinunter. 400 Kilometer lang. Von der Quelle bis ins Herz von Berlin. Mit dem Schlauchboot.

Zusätzlich ausgerüstet mit Zelt und einem Smartphone vertraut Michael Kessler seinem Improvisationstalent und lässt sich spontan auf das Abenteuer ein.

[lang]

Hinter Trebatsch paddelt Michael Kessler in den Schwielochsee - dessen Ufer ein Camping-Paradies sind. Gleich eine ganze Gruppe von Dauercampers schließt ihn ins Herz und versorgt ihn mit einer warmen Mahlzeit: Leipziger Allerlei. Die Stärkung braucht er auch, denn die anschließende Strecke durch den See bis Beeskow in sengender Sonne fordert all seine Kräfte. Beeskow selbst ist hübsch, aber seine Straßen sind wie ausgestorben.

Am folgenden Morgen reißt ein zünftiges Gewitter das Team Kessler aus dem Schlaf. Kurz hinter Drahendorf stößt Michael auf den Zusammenfluss von Spree und Oderkanal. Große Kähne kreuzen jetzt seine Bahn und bringen ihn fast zum Kentern. Trotzdem schafft er es einigermaßen wohlbehalten bis Berlin. Allmählich wird der Tonfall rauer, großstädtischer eben. An der Hilfsbereitschaft ändert das nichts: Ein Motorsportler hilft per Abschleppseil durch den Müggelsee, eine Hausbootfamilie lädt ihn zur Besichtigung ein, Coffee to float in Kreuzberg gibt neue Energie und ein singender Italiener macht gute Laune. Schließlich, in Spandau, erreicht der Schlauchbootkapitän die Mündung der Spree in die Havel - und damit ihr Ende. Er hat es geschafft.

Ob er zur Belohnung jetzt endlich seine Samstagabendshow bekommt?

(Erstsendung: 06.09.10/rbb)

14.45 Uhr

HD/□/30'

Dit isst Berlin!

Anni Dunkelmann will nur noch Brandenburg

Film von Patricia Corniciuc

[kurz]

„Dit isst Berlin!“ ist ein dreiteiliger kulinarischer Roadtrip: Jede Folge hat ein großes Food-Thema. In der dritten Folge verschlägt es Anni Dunkelmann aufs Land. Sie versucht sich an einer radikalen Brandenburg-Diät. Sie isst nur, was im Umkreis von 100 Kilometern wächst. Brutal lokal, brutal schwer oder brutal lecker?

[lang]

So gern Anni Dunkelmann ihre Avocados aus Mexiko isst, so sehr sie auf Sommerrollen aus Vietnam steht - ökologisch betrachtet, ist ihr Essen, das um die halbe Welt reist, eine einzige Katastrophe. Deshalb stellt sich Anni Dunkelmann ihrer vielleicht größten Herausforderung: Sie will nur das essen, was in Berlin und Brandenburg wächst: brutal lokal. Diesem Dogma unterwirft sich kaum jemand so kompromisslos wie das Sterne-Restaurant „Nobelhart & Schmutzig“. Hier kommen nur Zutaten aus dem Umland auf den Teller. Selbst Pfeffer und Olivenöl sind Tabu. Anni

Dunkelmann will wissen: Schmeckt das überhaupt? Macht das satt? Und wie radikal ist es, sich konsequent regional zu ernähren? Das erlebt Anni Dunkelmann auf dem Hof von Julia Haase und Alexander Hänel. Die beiden sind aus Neukölln ins Oderbruch gezogen und versuchen sich seit einem Jahr als Selbstversorger. Anni Dunkelmann muss mit anpacken, sie gräbt den Garten um, baut ein Kompostklo und merkt: Wer sich brutal lokal ernähren will, hat nicht mehr viel Zeit für Anderes. Beim Schweinebauern Clemens Strohmeier in Potsdam hilft sie beim Eintreiben der kleinen Ferkel. Die müssen kastriert werden. Und Anni Dunkelmann wird bewusst: Radikal lokal ist kein Zuckerschlecken, wenn es mehr sein soll als die märkische Biokiste. Sie stellt sich der Frage: Muss sie nach Brandenburg auswandern und ihr Leben komplett der Ernährung unterordnen oder geht „Regional“ auch eine Nummer kleiner?

Moderatorin und Reporterin Anni Dunkelmann ist eines der bekanntesten Gesichter im rbb Fernsehen. Für die Abendschau entdeckt sie jeden Samstag die schrägsten und schönsten Orte Berlins in „Annis Entdeckungen“. Sie reist aber auch gerne in längeren Reportagen „Mit der U-Bahn um die Welt“ oder macht den Wetterbericht zu einem ganz besonderen Ereignis. Hauptsache, Anni trifft dabei auf spannende Menschen. Mit viel Selbstironie und guter Laune ist sie als Reporterin in ganz Berlin unterwegs. Ihr Motto: Mittendrin statt nur dabei. „Dit isst Berlin!“ ist auf jeden Fall ihr bisher leckerstes Abenteuer.

(Erstsendung: 05.05.18/rbb)

Änderung der Sendezeit und -länge

15.15 Uhr (VPS 11.25)

HD/UT/CA/45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 319

[kurz]

Seit knapp zwei Wochen ist Herrmann auf der Welt. Der Baby-Seelöwe ist jedoch noch nicht wasserfest und schaut lieber Mama Sandra beim Plantschen vom sicheren Beckenrand aus zu. Doch plötzlich wagt sich der kleine Kerl etwas zu weit an den Rand vor.

[lang]

Seit knapp zwei Wochen ist Herrmann auf der Welt. Der Baby-Seelöwe ist jedoch noch nicht wasserfest und schaut lieber Mama Sandra beim Plantschen vom sicheren Beckenrand aus zu. Doch plötzlich wagt sich der kleine Kerl etwas zu weit an den Rand vor.

Die Girtentanischen Ziegenwillinge Max und Moritz haben ein besonderes Date mit ihren Tierpflegerinnen. Sie sind jetzt drei Monate alt und somit ist die Zeit reif, um sich an die Leine zu gewöhnen. Und als wäre das nicht schon genug Training sollen sie für den Spaziergang auch noch ihre gewohnte Umgebung, den Streichelzoo, verlassen. Viele kleine Herausforderungen für die „Spitzbuben“.

Auf dem Stundenplan des Lippenbärpärchen Rajath und Kaveri stehen heute ganz spezielle Übungen. Tierpfleger Marco Rübke versucht, die Lippenbären mit einem besonderen Training an mögliche medizinische Untersuchungen zu gewöhnen. Das Ziel: eine problemlose Maniküre für den Herrn Rajath und eine Ultraschalluntersuchung für die Dame Kaveri.

Mal sehen, ob die beiden in den letzten Wochen schon Fortschritte gemacht haben.

Außerdem in dieser Folge: Die betagte Seebärenmutter Lizzy beweist Talent beim Training. Bei den Orang-Utans sorgt Tierpfleger Oliver Hoff für eine besondere Überraschung gegen die Langeweile.

16.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Die Sendungen „Ananas für die Arktis“, „ARD-Mittagsmagazin“ und „Planet Wissen“ entfallen.

Donnerstag, 6. Dezember 2018

Änderung der Sendezeit und -länge

05.45 Uhr

HD//45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 319

06.20 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Neue Sendungen

10.35 Uhr (VPS 10.34)

HD//57'

zibb

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 05.12.18/rbb)

11.30 Uhr

HD//MDR/40'

Brisant

(Erstsendung: 05.12.18/ARD 1.)

*Änderung der Sendezeit***12.10 Uhr** (VPS 10.35)HD//MDR/48'**Elefant, Tiger & Co.**Unbekanntes Terrain
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Staffel 9, Folge 429

(Erstsendung: 26.06.15/ARD 1.)

*13.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.**Neue Sendungen***14.00 Uhr** (VPS 13.59)HD//45'**Kesslers Expedition**

Mit dem Esel an die Ostsee

Folge 1/4

[kurz]

Bei dieser Expedition wandert Schauspieler und Comedian Michael Kessler in Begleitung des Esels Elias von Berlin quer durch die Schorfheide und die Uckermark bis an die Ostsee. Unterwegs begegnen sie neugierigen Touristen, überraschten Passanten und begeisterten Kindern.

[lang]

Bei dieser Expedition wandert Schauspieler und Comedian Michael Kessler in Begleitung des Esels Elias von Berlin quer durch die Schorfheide und die Uckermark bis an die Ostsee: Auf dem knapp 200 km langen Weg trägt der siebenjährige Wallach Kesslers Gepäck.

In der ersten Folge wird ihre junge Freundschaft bereits auf eine harte Probe gestellt. Sie schaffen es, trotz widriger Umstände, durch die Mitte Berlins und das Brandenburger Tor zu laufen und verbringen die erste Nacht gemeinsam auf einem Kinderbauernhof in Pankow. Dann geht es weiter über Bernau bis Ladeburg. Unterwegs begegnen sie neugierigen Touristen, überraschten Passanten und begeisterten Kindern.

Werden Elias und Michael Freunde? Oder treiben sie sich gegenseitig in den Wahnsinn? „Teamfähigkeit und hohe Leistungsbereitschaft belohne ich mit uckermärkischem Mais“, verspricht Michael Kessler. Aber mag ein Esel überhaupt Mais?

(Erstsendung: 06.06.11/rbb)

14.45 UhrHD//30'

Die rbb Reporter - Die Sauerkraut-Story

Film von Hans Sparschuh und Rainer Burmeister

[kurz]

Dagegen ist kein Kraut gewachsen: Sauerkraut ist und bleibt ein typisch deutsches Kultprodukt. Es sind wohl nicht nur Kindheitserinnerungen, die immer mehr Brandenburger und Berliner dazu bringen, ihr Sauerkraut wieder selbst zu machen.

[lang]

Dagegen ist kein Kraut gewachsen: Sauerkraut ist und bleibt ein typisch deutsches Kultprodukt. Es sind wohl nicht nur Kindheitserinnerungen, die immer mehr Brandenburger und Berliner dazu bringen, ihr Sauerkraut wieder selbst zu machen. Ein paar Kohlköpfe, ein Topf, etwas Salz und Gewürz, ein Messer oder ein traditioneller Krauthobel - mehr braucht es nicht, um sich in der eigenen Küche den Traum vom sauren Selbstgemachten zu erfüllen. Wer Sauerkraut isst, tut im Übrigen auch etwas für seine Gesundheit: Es liefert große Mengen Vitamin C, Kalium und Vitamin B6. Für Magen- und Darmkranke wird Sauerkraut sogar als Heilmittel verwendet. Das sind allerdings längst nicht alle Geheimnisse, denen die rbb-Reporter mit ihrer Sauerkrautstory augenzwinkernd auf der Spur waren.

Das rbb-Filmteam besuchte u. a. die Krauthobel-Weltmeisterschaft 2013 in Marne und war Gast beim ersten Sauerkrautfest in Lehde im Spreewald.

(Erstsendung: 21.12.13/rbb)

*Änderung der Sendezeit und -länge***15.15 Uhr**

HD/UT/45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 320

[kurz]

Die quirlige, kleine Dianameerkatze Rhea ist erst zwei Monate alt, doch hält sie die Pfleger schon ziemlich auf Trab. Alle drei Stunden bekommt sie ihr Fläschchen. Gar nicht so einfach, denn dafür muss Rhea erst einmal aus ihrem Käfig kommen - ob Weintrauben das geeignete Lockmittel sind? Beim Ausflug am Nachmittag lernt Rhea das Affenhaus kennen.

[lang]

Die quirlige, kleine Dianameerkatze Rhea ist erst zwei Monate alt, doch hält sie die Pfleger schon ziemlich auf Trab. Alle drei Stunden bekommt sie ihr Fläschchen. Gar nicht so einfach, denn dafür muss Rhea erst einmal aus ihrem Käfig kommen - ob Weintrauben das geeignete Lockmittel sind? Beim Ausflug am Nachmittag lernt Rhea das Affenhaus kennen. Hier darf sie herumklettern, allerdings ein wenig höher, als es den Pflegern Jim Schmitt und Nils Frankenfeldt lieb ist.

Aufregung im Raubtierhaus. Die vier sibirischen Tigerkinder sind jetzt neun Wochen alt und dürfen

zum ersten Mal mit Mutter Aurora ins Außengehege. Die beiden Tierpflegerinnen Angelika Berkling und Petra Schröder warten gespannt, welcher der vier kleinen Tiger Mut beweist und zuerst eine Pfote nach draußen setzt. Reviertierpfleger Ronald Richter traut seinen Augen nicht, denn im Gehege der Mohrenklaffschnäbel sitzt auf dem Boden ein kleines, graues Häufchen Federn, das nach seinen Eltern schreit. Das Häufchen entpuppt sich als Abdimstorchjunges, das wohl aus dem Nest gestoßen wurde. Jetzt ist Eile geboten, um dem kleinen Vogel eine Überlebenschance zu bieten.

Auf Hanni und Wolfi ist Verlass - das Stinktierpaar hat auch in diesem Jahr wieder für reichlich Nachwuchs im Berliner Tierpark gesorgt. Die sieben kleinen Stinktierbabies sind jetzt drei Wochen alt - und schon ziemlich „stinkig“. Das macht es nicht gerade einfach für die beiden Tierpflegerinnen Simone Kuley und Jeanne Falkenberg, denn alle sieben müssen gewogen werden.

Außerdem in dieser Folge:

Im Streichelzoo stellt Tierpfleger Mario Barabasz stolz seine ganze Tierkinderschar vor. - Bei den Kerabaus geht René Walther auf Tuchfühlung mit Jungtier Peter.

16.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Die Sendungen „Straße der Achttausender“, „ARD-Mittagsmagazin“ und „Planet Wissen“ entfallen.

Freitag, 7. Dezember 2018

Änderung der Sendezeit und -länge

05.45 Uhr

HD//45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 320

06.20 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Neue Sendungen

10.35 Uhr (VPS 10.34)

HD//57'

zibb

zuhaus in berlin & brandenburg

(Erstsendung: 06.12.18/rbb)

11.30 Uhr

HD//MDR/40'

Brisant

(Erstsendung: 06.12.18/ARD 1.)

Änderung der Sendezeit

12.10 Uhr (VPS 10.35)

HD//MDR/48'

Elefant, Tiger & Co.

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Staffel 9, Folge 430

(Erstsendung: 29.06.15/ARD 1.)

13.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.

Neue Sendungen

14.00 Uhr (VPS 13.59)

HD//45'

Kesslers Expedition

Mit dem Esel an die Ostsee

Folge 2/4

[kurz]

In der zweiten Folge mäht Elias am Werbelinsee den Rasen der Camper, muss sich am Kaiserbahnhof in Joachimsthal Gedichte anhören und wird eifersüchtig, als Kessler ohne ihn auf Kutschfahrt nach Kerkow eingeladen wird.

[lang]

Schauspieler und Comedian Michael Kessler geht für den Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) erneut auf Expedition. Er wandert in tierischer Begleitung des Esels Elias von Berlin quer durch die Schorfheide und die Uckermark bis an die Ostsee: Auf dem knapp 200 km langen Weg trägt der 7-jährige Wallach Kesslers Gepäck. In der zweiten Folge mäht Elias am Werbellinsee den Rasen der Camper, muss sich am

Kaiserbahnhof in Joachimsthal Gedichte anhören und wird eifersüchtig, als Kessler ohne ihn auf Kutschfahrt nach Kerkow eingeladen wird.

Welche Geschichten wird Kessler den Brandenburgern entlocken? Wird ihm die rustikale Kost der Schorfheide bekommen? Wird er sich in der einsamen uckermärkischen Landschaft zurechtfinden? Oder zeigt Elias ihm, wo es langgeht?

(Erstsendung: 13.06.11/rbb)

14.45 Uhr

HD/UT/30'

Die rbb Reporter - Blutwurst, Speck und tote Oma

Schlachtfest in Berlin und Brandenburg

Film von Theresa Majerowitsch und Felix Krüger

[kurz]

Der Herbst ist traditionell Schlachtfestsaison. In brandenburgischen Dörfern wie Ströbitz, aber auch in Berlin, sind ganze Familien damit beschäftigt. Mehrere Tage verbringen sie mit der Herstellung von Blutwurst, Wellfleisch und dampfender Brühe. Morgens packen alle mit an und abends wird gegessen. Mahlzeit!

[lang]

Der Herbst ist traditionell Schlachtfestsaison. In brandenburgischen Dörfern sind damit ganze Familien beschäftigt, die mehrere Tage mit der Herstellung von Blutwurst, Wellfleisch und dampfender Brühe verbringen. Ein ebenso anstrengendes wie geselliges Ritual, zumal in Zeiten, in denen es für Verbraucher immer wichtiger wird zu wissen, woher das Fleisch auf dem Teller stammt. Der Film stellt u. a. Rene Halbasch aus Drachhausen vor. Sein Vorgänger, der alte Konzack, blickt mit seinen 81 Jahren auf 5.500 Schweinschlachtungen zurück. Das reicht, um auch mal junge Leute wie Rene ranzulassen. Der ist jetzt Mitte 30 und wird in dieser Saison in Ströbitz das Messer wetzen.

Schlachtfeste erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit - auch in Berlin. In der Hauptstadt der Veggies und Hipster versucht ein Fleischer, das traditionelle Handwerk in moderne Gewänder zu hüllen: Schweinefleisch als Event in der Schaumetzgerei.

In der Kreuzberger Marheineke Markthalle hat Jörg Förstera Fleischiges und das Schlachten wieder salonfähig gemacht. Der Spreewälder hat es von den Eltern gelernt. Dass er nun bei seiner Berliner Kundschaft dafür wirbt, gehört für ihn zur Tradition.

Auf unterhaltsame Weise zeigt der Film, dass der Unterschied zwischen Stadt und Land in vielen Dingen groß sein mag, Fleischeslust aber bringt alle wieder zusammen. Morgens packen alle mit an und abends wird gegessen. Mahlzeit!

(Erstsendung: 11.11.17/rbb)

15.15 Uhr

HD/UT/45'

Panda, Gorilla & Co.

Geschichten aus dem Zoo Berlin und dem Tierpark Berlin

Staffel 9, Folge 321

[kurz]

Im Menschenaffenhaus wird heute Abschied gefeiert: das Orang-Utan Mädchen Rieke zieht um. So macht sich Zoo-Tierarzt Dr. André Schüle gemeinsam mit Reviertierpfleger Christian Aust auf den Weg nach Dorset in England. Gemeinsam möchte die Fahrgemeinschaft Rieke sicher in die „Monkey World“ bringen, einer Rettungsstation für Primaten.

[lang]

Im Menschenaffenhaus wird heute Abschied gefeiert: das Orang-Utan Mädchen Rieke zieht um. So macht sich Zoo-Tierarzt Dr. André Schüle gemeinsam mit Reviertierpfleger Christian Aust auf den Weg nach Dorset in England. Gemeinsam möchte die Fahrgemeinschaft Rieke sicher in die „Monkey World“ bringen, einer Rettungsstation für Primaten.

Kate ist erst seit einigen Wochen im Tierpark Berlin und immer noch ein wenig scheu und bissig. Das Plumplori-Mädchen ist aus dem Augsburger Zoo in die Hauptstadt gekommen. Obwohl sie eine Handaufzucht ist, hält Kate ihren Tierpfleger Mario Grüßer noch ziemlich auf Abstand. Aber da Liebe ja bekanntlich durch den Magen geht - vielleicht lässt sich Kate mit einer knackigen Heuschrecke bestechen?

Für das kleine Tiger-Mädchen Alisha steht heute Großes auf dem Plan: Für die nächsten drei Monate zieht Alisha in den Zoo nach Eberswalde. Dort wird Alisha schon von Dragan erwartet, einem feschen Tigerjungen. Ein tierischer Verknüpfungsversuch - ob es denn beim ersten Beschnüffeln auch funkt zwischen den beiden?

Außerdem bei Panda, Gorilla & Co: im Tierpark Berlin ist ein neuer Katzenbärermann eingetroffen, Nashorn Akili wird auf eine große Reise vorbereitet und die beiden Zwergeselkinder Camilla und Dana lernen bei einer Tour durch den Zoo viel Neues kennen.

(Erstsendung: 07.06.16/ARD 1.)

*Änderung der Sendezeit und -länge
16.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.*

Die Sendungen „Straße der Achttausender“, „ARD-Mittagsmagazin“ und „Planet Wissen“ entfallen.

Mit freundlichen Grüßen

*Elke Berthold
Programmplanung*